

Allgemeine Hochschulreife

Das Abitur hat bestanden, wer in der Qualifikationsphase (Block 1) und im Prüfungsbereich (Block 2) erfolgreich war. Die Abiturprüfung umfasst einen schriftlichen und einen mündlichen Prüfungsteil. Die Endnote des Abiturzeugnisses setzt sich aus den Endnoten der beiden Blöcke (ggf. einschließlich einer besonderen Lernleistung) zusammen.

Ein Abitur an einem beruflichen Gymnasium berechtigt zum Studium in allen Fächern an allen Universitäten und Fachhochschulen.

Die hohe Akzeptanz der beruflichen Schwerpunktsetzung eröffnet attraktive Einstiegsmöglichkeiten in Ausbildungen bei Unternehmen, Behörden, Institutionen oder Verbänden.

Wir beraten Sie gerne persönlich:

Berufsbildende Schule
des Landkreises Ahrweiler
Kreuzstraße 120
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon 02641 9464-0

E-Mail buero@bbs-ahrweiler.de

www.bbs-ahrweiler.de



www.facebook.com/bbsahrweiler



www.instagram.com/bbsahrweiler

Berufliches Gymnasium Umwelttechnik / Wirtschaft



#deinezukunftbeginnt

Berufsbildende Schule
des Landkreises Ahrweiler
Kreuzstraße 120
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon 02641 9464-0
E-Mail buero@bbs-ahrweiler.de



Ziel und Organisation

Der Abschluss des beruflichen Gymnasiums ermöglicht mit dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) die Aufnahme aller Studiengänge an allen Hochschulen und Universitäten.

Das berufliche Gymnasium ist 3-jährig (Stufen 11-13).

Die Vorzüge des beruflichen Gymnasiums sind:

- Die 3-jährige Lernzeit bis zum Abitur und damit deutlich mehr Zeit als an einem allgemeinbildenden Gymnasium, um sich auf die gestiegenen Anforderungen einzustellen.
- Der Unterricht in Stufe 11 im Klassenverband. Dies erleichtert den Übergang von der Sekundarstufe 1 zur Sekundarstufe 2 und bietet die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler vor der Wahl von Leistungs- und Grundkursen noch einmal umfassend zu informieren.
- Der Unterricht im Kurssystem ab Jahrgangsstufe 12.
- Die Vermittlung berufsspezifischer Kenntnisse. Neben dem mit allgemeinbildenden Gymnasien gleichwertigen Abschluss der allgemeinen Hochschulreife vermittelt das berufliche Gymnasium bereits detaillierte Kenntnisse in berufsbezogenen Fächern, so dass die Schülerinnen und Schüler deutliche Vorteile bei einer entsprechenden Studien- und Berufswahl haben.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Jahrgangsstufe 11 eines beruflichen Gymnasiums können Schüler*innen aufgenommen werden, die

- den qualifizierten Sekundarabschluss I (oder einen gleichwertigen Abschluss) mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erworben haben, z. B. an einer Realschule, Realschule plus, Integrierten Gesamtschule, Berufsfachschule oder nach dem 10. Schuljahr einer Hauptschule. Der Notendurchschnitt wird als arithmetisches Mittel aus den Zeugnisnoten der Pflicht- und Wahlpflichtfächer berechnet. Dabei darf keines der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik schlechter als „ausreichend“ bewertet sein.
- an einem Gymnasium in die Jahrgangsstufe 11 versetzt sind.
- an einer Integrierten Gesamtschule die Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe erworben haben.
- den qualifizierten Sekundarabschluss I in Verbindung mit einer Berufsausbildung erlangt haben.

Die für die allgemeine Hochschulreife obligatorische zweite Fremdsprache kann neu begonnen werden. Vorkenntnisse sind daher nicht zur Aufnahme erforderlich. In die Jahrgangsstufe 12 eines beruflichen Gymnasiums kann unter bestimmten Voraussetzungen aufgenommen werden, wer in derselben Fachrichtung

- bereits die Fachhochschulreife im Bereich der berufsbildenden Schulen erreicht hat oder
- eine zweijährige höhere Berufsfachschule mit mindestens „befriedigenden“ Leistungen absolviert hat.

Die Anmeldezeit ist vom 1. Februar - 1. März eines jeden Jahres. Die Anmeldung erfolgt mit einem Anmeldeformular und einer beglaubigten Zeugniskopie.

Schwerpunkte und Fächer

Schwerpunkte

Umwelttechnik und Wirtschaft

Fächer

Stufe 11 (Einführungsphase, Klassenverband)

Umwelttechnik

Technik

Deutsch

Englisch

Mathematik

Biologie, Chemie, Physik

Informationsverarbeitung

Französisch

Religion oder Ethik

Gemeinschaftskunde

Sport

Wirtschaft

Betriebswirtschaftslehre/

Rechnungswesen

Deutsch

Englisch

Mathematik

2 der Fächer Biologie, Chemie, Physik

Informationsverarbeitung

Französisch

Religion oder Ethik

Gemeinschaftskunde

Sport

Volkswirtschaftslehre

Bei bestimmten Vorkenntnissen in der 2. Fremdsprache kann Französisch entfallen.

Stufen 12 und 13

(Qualifikationsphase, Leistungs- und Grundkurse)

Es gibt verschiedene Fächerkombinationen, dabei ist

- im Schwerpunkt Umwelttechnik der Leistungskurs Technik verpflichtend,
- im Schwerpunkt Wirtschaft mindestens einer der Leistungskurse BWL oder VWL verpflichtend.

Wir bieten attraktive Wahlfächer wie Projektmanagement, Spanisch und naturwissenschaftliche Fächer an.

Über die Inhalte der berufsbezogenen Fächer informiert die Website der BBS: www.bbs-ahrweiler.de



Berät

Bildet

Stärkt